

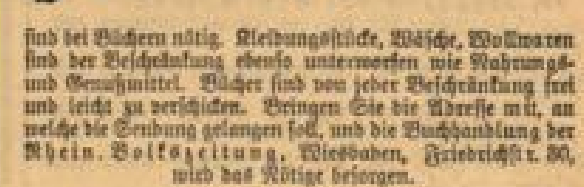
Wien. Bitte, treten Sie mit Ihren Gatten zu einem drohligen Vorfall kam es jüngst bei einer Gerichtsverhandlung in Wien. Angeklagt

Am Freitag dieser Woche, nachmittags 4 Uhr, findet eine Sitzung der Stadtverordneten statt. Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte: 1. Erhöhung des laufenden Kredits bei der Kass. Landesbank. Ver. Ein.-A. 2. Unentgeltliche Milchübertragung von Grundflächen am Hainseelweg an den „Verein Kass. Land- und Forstwirte.“ Ver. Ein.-A. 3. Bewilligung eines Zuschusses an den Verein für volkswirtschaftliche Gesundheitspflege zur Verbesserung des Luftbades am Ägelberg. Ver. Ein.-A. 4. Erhöhung des jährlichen Beitrages

erheblichem Maße mehrten werden. Ebenso notwendig wurde die Gewinnung von Personen bezeichnet, die geeignet und bereit sind, Vornamtschaften zu übernehmen. Zu diesem Zwecke sind bei den hiesigen Pfarrämtern Einzeichnungs-Listen angelegt. Dringend notwendig ist ferner die Beschaffung zeitlicher Geldmittel, insbesondere zur Gründung einer Heimstätte und für die Unterbringung von männlichen Jugendlichen durch den Verein.

Der Kosteneinsatz für 1915 und 1916 lag gedruckt vor als ein Teil des Geschäftsberichts. Auf eine nähere Erläuterung wurde verzichtet. Dem Schatzmeister Herrn Eberpoffsekretär a. d. R a m p e wurde Entlastung erteilt. Der bisherige Vorstand, nämlich die Herren Venzkat, Leuendeder als Vorsitzender, Staatsanwaltschaftsrat B e d e r s als stellv. Vorsitzender, Harrer Dr. Altrich als öffentlicher An-

Die Festaufführungen im Thalia-Theater
nehmen heute, Mittwoch, ihren Anfang mit dem besten
russischen Schauspiel, „*Ötrepchen und sein Stüb-
chen*“. Von der Fabelwelt bis zur Räuber der ul-
terwürdigen Truppen aus dem Feldzug von 1813 er-
zählen wir in lebhafter Anschauung die markante-
sten Ereignisse des schönen Vandalenkriegs. Dann folgt, nach
100 Jahren trübseliger Entwicklung, Ötrepchens Kom-
mune (genau ein: im August 1914 überliefen die
Russen das Land, mordeten, trugen und brandschatzten).
Der Film bringt Bilder erschütternden Mitleids-
denn, die zum Teil stoffliche Gemeinfahrt haben
da sündlich ein Photograph der Gesellschaft (ich feiere
seit in den heimgelassenen Vögelchen aufsteht und ring-
Aufnahmen seiner würdevollen Szenen machte, wie Orni-
on: Kinder, im Gend getrieben, aus Tracht der
Kavalerie, die Straßen mit ihrem Jammer erfüllen.
Der Abdruck, der sich unter dem Bild betrachtet solche
Schülerungen & mächtig, weiche: der dritte Teil zeigt
und Ötrepchens Vertreibung und seinen Vertriebe, Vin-
denburg. Jetzt, wie unsere Feldzeugen der Provinz
den Trüben mischenden, den unsere Dürre zu neuen
kühnen Leben aufbauen muß. Das ganze Theater
ist überfüllt; und zum Teil von erdichtem &: Wie-
lang. Die von Profetor Summel illustrierte Begrif-
münd ist herbeigehend und wird im Thalia-Theater
von einem großen Künstler-Orchester begleitet.



Ankauf von russ., ungar., serb., italien., portugies., rumän. und Victoria Falls Coupons.

